

Die Pflegekammer hat sich klar gegen Extremismus und Diskriminierung in der Pflege ausgesprochen. Ihr Beschluss beinhaltet, dass mit rechtsextremen Parteien oder Institutionen nicht zusammengearbeitet wird.



Die Pflege ist erstmals dank eines Registers in Zahl, Ausbildung & Co. transparent – und damit kommunal planbarer. In den Kommunen ist sie präsenter und wird auch eingebunden.



Pflegende entscheiden selbst über die Inhalte der Fachweiterbildungen.



Damit Pflege in Krisen (z.B. Flut) rechtzeitig informiert wird, leitet die Pflegekammer ein Projekt im Ausschuss Alter & Pflege.



Die Pflegekammer ist Ansprechpartnerin bei Erfahrungen mit Gewalt und Diskriminierung.



Kinderkrankenpflege entscheidet gemeinsam mit Ärzt*innen bei Neuafnahmen.



Die Pflegekammer beteiligt sich an der Entbürokratisierung der Anerkennungsverfahren.



7 Dinge, die es ohne die Pflegekammer nicht geben würde

Pflegekammer NRW



Das sind WIR

Mit Plakat zum Aufhängen

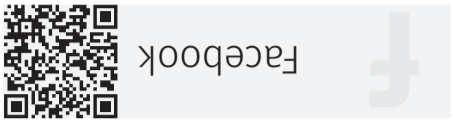
Dein Informationsguide zur Pflegekammer NRW

Informationen rund um die Pflegekammer gibt es auch online:



Social Media oder wo man mehr über uns erfahren kann

Folge uns auf diesen Kanälen:



Hier für den Newsletter anmelden:

Kurz & knapp über die Pflegekammer

Was wird gemacht?

Die Pflegekammer ist ein Selbstverwaltungsorgan. Sie verleiht den Pflegefachpersonen eine starke Stimme und entscheidet in Gremien zu Themen von Pflege und Gesundheit mit.

Wer ist Mitglied & wer vertritt sie?

Alle Pflegefachpersonen, die in NRW arbeiten oder wohnen, werden Teil des Netzwerks. Jede*r, der/die angemeldet ist, ist wahlberechtigt und kann für die Kammerversammlung kandidieren und somit Rahmenbedingungen für qualitativ gute Pflege mitbestimmen.

Warum gibt es die Kammer?

Die Pflegekammer ist das Sprachrohr zwischen Pflegefachpersonen und Entscheidungsgremien und Politik. Sie ist wichtig für die politische Lösungsfindung vieler Probleme im Pflegebereich.

Welche Ziele werden verfolgt?

Es gibt 4 essentielle Ziele: Den Beruf stärken, Mitbestimmung durchsetzen, der Pflege eine Stimme geben und in den Dialog treten.

Wie läuft die Finanzierung?

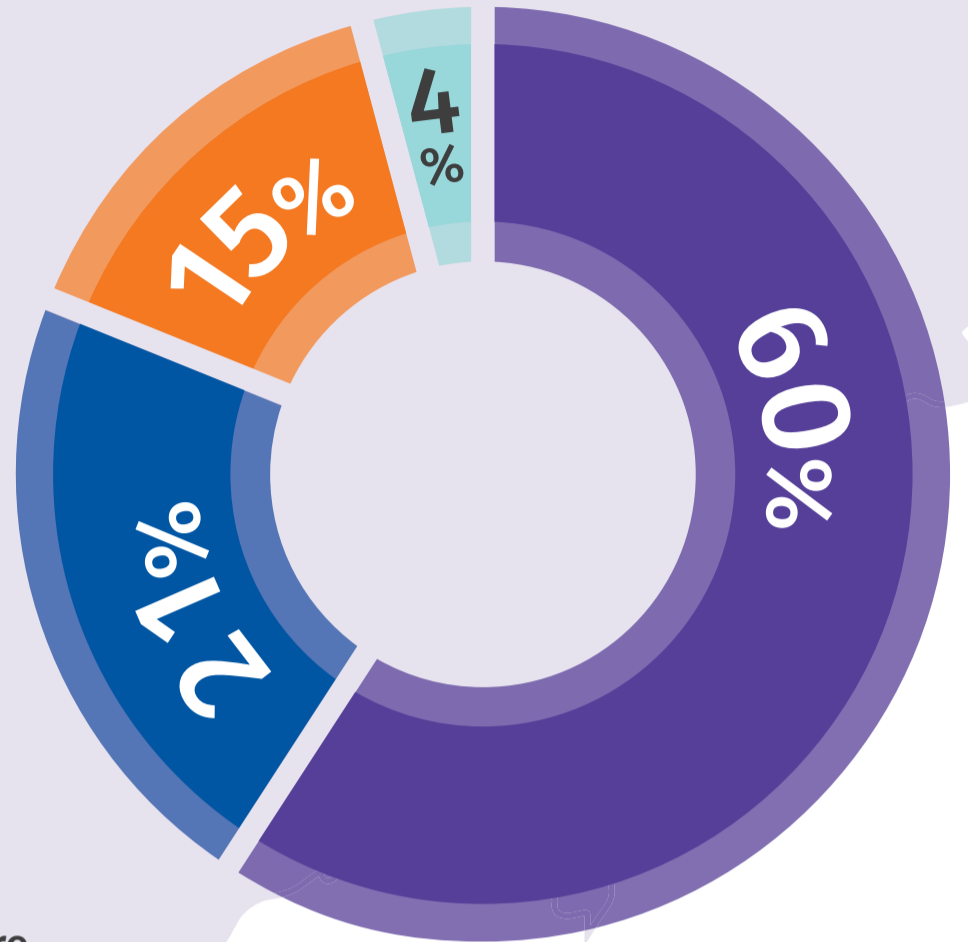
Der Landtag NRW hat beschlossen, dass die Anschubfinanzierung bis Ende 2027 gesichert wird. Über die Beitragsordnung wird in der Kammerversammlung beraten.

Zahlen & Fakten

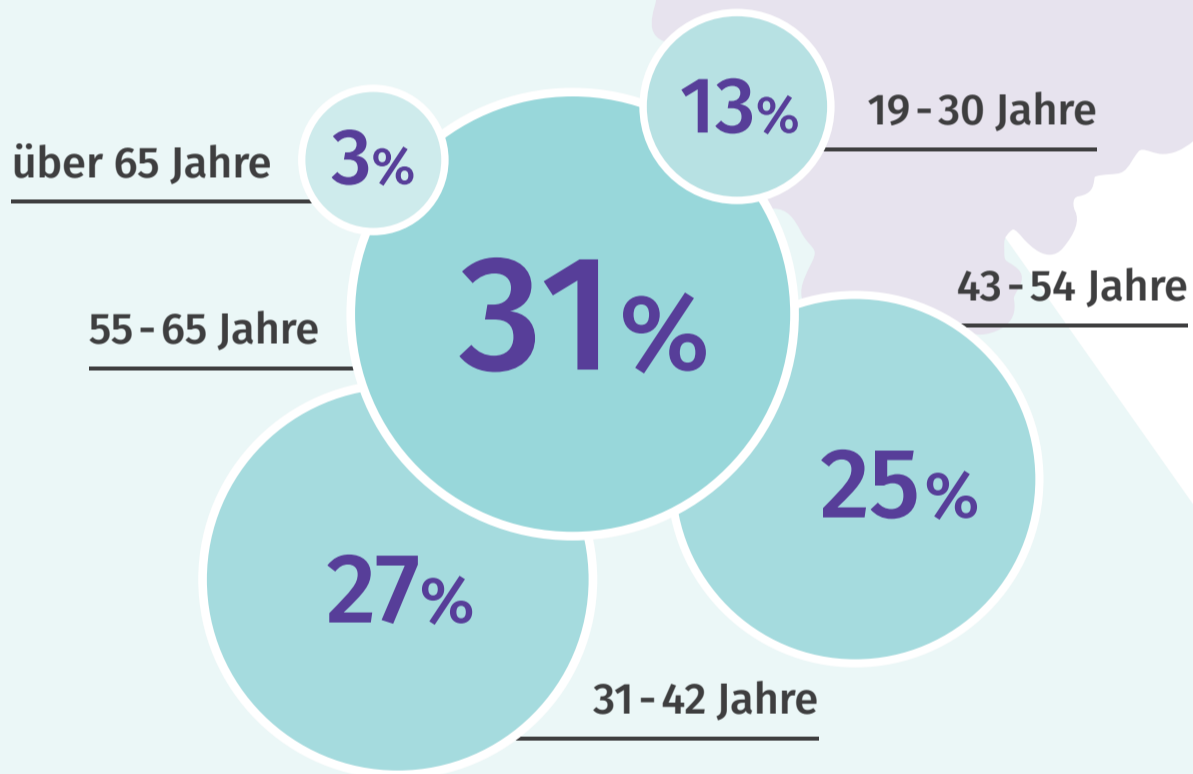


Tätigkeitsbereiche

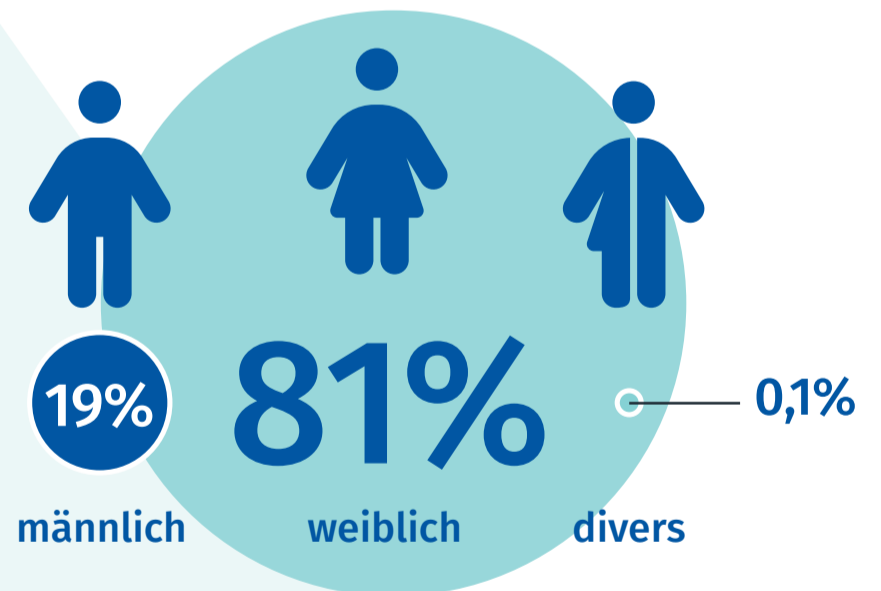
- Stationäre Akutversorgung
- Stationäre Langzeitversorgung
- Ambulante Versorgung
- Andere



Alter



Geschlecht



Berufsbezeichnung



Die Daten weisen marginale Rundungsdifferenzen auf.

